solmotion startet Bau einer 4,29-MWp-Agri-PV-Anlage mit 10-MWh-Batteriespeicher in Baindt

Ravensburg, 26. Oktober 2026 – Die solmotion project GmbH, Full-Service-Anbieter im Solarbereich in Deutschland und eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der solmotion holding GmbH, hat mit dem Bau der Agri-Photovoltaikanlage „APV Feuersberg“ in Baindt (Landkreis Ravensburg) begonnen. Im Auftrag der Agri-PV Feuersberg GmbH plant und errichtet solmotion eine Anlage mit 4,29 Megawattpeak (MWp) installierter Leistung sowie zwei Batteriespeichern mit insgesamt 10,03 Megawattstunden (MWh) Speicherkapazität.

Mit dem Baustart geht ein weiteres Projekt aus der bereits kommunizierten Agri-PV-Pipeline in die bauliche Umsetzung über. Baindt gehört zu den fünf Agri-Photovoltaikprojekten mit zusammen rund 22 MWp, für die solmotion im Juni 2026 Zuschläge aus einer Ausschreibungsrunde der Bundesnetzagentur gemeldet hatte. Der Baufortschritt dokumentiert die erfolgreiche schrittweise Umsetzung der Projektpipeline und die operative Realisierungskompetenz der solmotion-Gruppe.

Die Agri-PV-Anlage in Baindt umfasst 6.916 Solarmodule mit jeweils 620 Wattpeak Leistung, die auf einem nachgeführten 1P-Trackersystem von Zimmermann installiert werden. Ergänzend sind zwei Grünstrom-Batteriespeicher mit jeweils 5.015 Kilowattstunden (kWh) vorgesehen. Die Speicher ermöglichen es, Solarstrom zwischenzuspeichern und den Zeitpunkt der Netzeinspeisung flexibler zu steuern. Zugleich bleibt der Ackerbau zwischen den Modulreihen möglich.

„Der Baustart in Baindt ist ein weiterer konkreter Schritt bei der Umsetzung unserer Agri-PV-Projektpipeline. Das Vorhaben verbindet unsere Leistungen in Planung und Bau mit moderner Speichertechnik und der fortgesetzten landwirtschaftlichen Flächennutzung. Gemeinsam mit dem Auftraggeber und den Beteiligten vor Ort bringen wir das Projekt erfolgreich in die Realisierung“, sagt Michael Keil, Geschäftsführer bei solmotion.

Auftraggeber ist die Agri-PV Feuersberg GmbH, hinter der Stefan und Johannes Schnez stehen. „Für uns war von Anfang an wichtig, die landwirtschaftliche Nutzung der Fläche langfristig zu erhalten und gleichzeitig einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Durch die Kombination aus nachgeführten Solarmodulen und Batteriespeichern können wir die Fläche doppelt nutzen und den erzeugten Strom gezielt einspeisen“, erklären die Brüder Schnez.

Die Planung des Vorhabens reicht bis ins Jahr 2021 zurück. Ein wesentlicher Schritt war die Zusage eines Netzverknüpfungspunkts im Oktober 2022. Seit 2023 arbeitet die Projektgesellschaft mit solmotion zusammen. Für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan lagen zwischen Aufstellungsbeschluss im Februar 2025 und Satzungsbeschluss im

solmotion holding GmbH | Zwergerstraße 15 | 88214 Ravensburg
Tel. 0751 295096-100 | solarkraftwerk@solmotion.de

November 2025 rund neun Monate. An der erfolgreichen Vorbereitung waren unter anderem die Gemeinde Baindt und Sieber Consult beteiligt.

Das Projekt steht exemplarisch für das Full-Service-Geschäft von solmotion: Mit Planung und Errichtung von Photovoltaikanlagen im Kundenauftrag begleitet das Unternehmen die Umsetzung erneuerbarer Energieinfrastruktur. Die Kombination aus Agri-PV und Batteriespeichern verbindet dabei zusätzliche Flexibilität bei der Einspeisung mit einer weiterhin landwirtschaftlich nutzbaren Fläche.

Über solmotion:

Die solmotion holding GmbH mit Sitz in Ravensburg ist die Finanzierungsgesellschaft der solmotion-Gruppe. Ihre 100-prozentige Tochtergesellschaft solmotion project GmbH entwickelt und realisiert Photovoltaiklösungen für Eigenheime, Gewerbe, Landwirtschaft und Freiflächen. Die Gruppe begleitet Projekte von der Planung über die Umsetzung bis zur langfristigen Betreuung und setzt dabei auf regionale Verankerung, technische Qualität und ganzheitliche Energiekonzepte.

Investorenkontakt:

Anna Volz-Staudacher
solmotion holding GmbH
0751/295096-113
av@solmotion.de

Finanzpressekontakt:

Frank Ostermair, Linh Chung
IR4value GmbH
0211/178047-20
linh.chung@ir4value.de